

**Vorlage Nr. 230485**

Federf. Stadtamt: Feuerwehr

<b>Vorlage für den</b>	Berichterstatter:in	Zuständigkeit	Sitzung am	Punkt
Ausschuss für Sicherheit, Ordnung und Feuerwehr	Stadtbaurat Dr. Kreuzer	Kenntnisnahme	20.11.2023	8

öffentliche Sitzung

**Betrifft:**  
**Sachstand der Planungen zum "Blaulichttag 2024"**  
**Bericht der Feuerwehr**

**Begründung:**

In der Sitzung des HFDA vom 04.04.2022 unter der Beschluss-Nr. 41/2022 wurde folgender Beschluss gefasst:

Datum der Sitzung	Beschluss-Nr.	Betreff	Beschluss
04.04.2022	41/2022	Vorschlag gemäß § 7 Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Gladbeck und seine Ausschüsse der CDU-Ratsfraktion - Tag des Blaulichts - - Vorlagen-Nr. 22/0147 -	Die Verwaltung wird beauftragt Gespräche mit den Gladbecker Hilfsorganisationen (FW/JF, THW, DRK, MHD, JUH und DLRG) zur gemeinsamen Planung eines Tags des Blaulichts aufzunehmen.

Sachstand der Planungen:

Unter Federführung der Feuerwehr Gladbeck wurden Anfang 2023 Vertreter aus allen Gladbecker Hilfsorganisationen zu einem Auftaktgespräch eingeladen. Beim Auftaktgespräch wurde von allen Beteiligten eine Unterstützung des Projektes zugesagt. Es wurde vereinbart, dass die Organisation des Blaulichttages gemeinsam erfolgt und jede Organisation sich in die Planungen und Durchführung einbringt.

Folgende Hilfsorganisationen aus Gladbeck sind an der Arbeitsgruppe beteiligt:

**Technisches Hilfswerk (THW), Deutsches Rotes Kreuz (DRK), Malteser Hilfsdienst (MHD), Deutsche Lebensrettungsgesellschaft (DLRG), Feuerwehr Gladbeck (Fw).**

Mitzeichnungen					
Bürgermeisterin:	Erster Beigeordneter:	Stadtkämmerin/Beigeordnete:	Beigeordnete:	Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum:	Datum:	Datum:	Datum:	Datum:	Datum:
_____	_____	_____	_____	_____	_____

Des Weiteren ist die Polizei als „Blaulicht-Organisation“ am Blaulichttag vertreten, wird aber bei den Planungen nicht mitwirken. Das Amt 02/2 Stadtmarketing ist ebenso Bestandteil der Arbeitsgruppe und unterstützt z.B. bei der Planung der Werbung für den Tag.

Als Termin wurde in Abstimmung mit dem Amt 02/2 Stadtmarketing der **Samstag, der 28.09.2024** festgelegt. In der Grobplanung geht die Arbeitsgruppe von einem Zeitrahmen von ca. 10.00 - 16.00 Uhr aus. Die Veranstaltung soll auf dem Rathausvorplatz, auf Teilen der Bottroper Straße, Park hinter dem Rathaus, Vorplatz vor dem Hallenbad und im Hallenbad stattfinden.

Am Blaulichttag werden Aktionen geplant, um die Bürger:innen über die Leistungsfähigkeit der Organisationen zu informieren. Damit verbunden ist auch eine Mitgliederwerbung. Die Bürger:innen können sich über alle Hilfsorganisationen informieren. Ein Fokus wird auch auf den Ausfall der kritischen Infrastruktur gelegt und was die Bürger zum einen von den Hilfsorganisationen erwarten können und zum anderen, was die Bürger:innen auch selbst tun können. Auch wird großer Wert auf die Darstellung der Zusammenarbeit der Hilfsorganisationen gelegt.

Bisher hat die Arbeitsgruppe sich viermal getroffen. Als erste Ergebnisse sind der gemeinsame Slogan für den Tag zu nennen und die Festlegung, dass es gemeinsame Give Aways für Kinder und Erwachsene geben soll. Es gibt auch erste Ideen zu Aktionen, die am Blaulichttag gezeigt werden sollen.

Die Idee für den gemeinsamen Slogan ist:

**„#Stark für Gladbeck – wenn nicht wir, wer dann?“**

Am 07.10.2023 wurde ein Foto vor der Kulisse der Maschinenhalle erstellt, auf dem sich alle beteiligten Organisationen mit Fahrzeugen und Personal präsentieren. Das Foto mit dem Slogan soll dann für Werbezwecke für den Blaulichttag genutzt werden.

Die Pressearbeit für den Blaulichttag wird von der Pressestelle der Stadt Gladbeck begleitet.

Die Arbeitsgruppe ist sich einig, dass für die Planung und Durchführung finanzielle Mittel benötigt werden und keine Organisation dafür Finanzmittel aus ihren Budgets zur Verfügung stellen kann. Für den Haushalt 2024 wurden daher durch das Stadtamt 37 insgesamt **10.000 €** beantragt. In welcher Höhe finanzielle Mittel benötigt werden, konnte nur geschätzt werden. Die detaillierte Planung wird genauere Erkenntnisse bringen.

In der Sitzung wird über den aktuellen Stand der Planungen berichtet.

**Finanzielle Auswirkungen:**

keine

folgende

**Ergebnisrechnung**

Ertrag	€
einmalig	
jährlich	

Aufwand	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Personalaufwand	
Sach- und Dienstleistungen	
Transferaufwand	

**investiver Finanzplan**

Einzahlung	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

Auszahlung	€
einmalig	
jährlich	

Haushaltsmittel stehen:  zur Verfügung  nicht zur Verfügung

**Klimarelevante Auswirkungen:**

- keine wesentliche Klimarelevanz**  
Die Durchführung der Haupt- und Alternativenprüfung war daher nicht notwendig (keine Anlage).
- keine negative oder eine positive Klimawirkung**  
Die Durchführung der Alternativenprüfung war daher nicht notwendig (keine Anlage).
- eine negative Klimawirkung**  
Die Alternativenprüfung wurde durchgeführt und das Prüfungsergebnis ist als Anlage beigefügt.

**Beschlussentwurf:**

Der Ausschuss für Sicherheit, Ordnung und Feuerwehr nimmt den Bericht der Feuerwehr zur Kenntnis.

Die Bürgermeisterin  
i.V.



---

- Dr. Volker Kreuzer –  
Stadtbaurat

---

In der Sitzung des

- \_\_\_\_\_-Ausschusses
  - Rates
  - Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses
- am \_\_\_\_\_ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: